

WIDEX **UNIQUE**[™]

Bedienungsanleitung
DIE WIDEX UNIQUE[™] FAMILIE

Modelle U-CIC/U-CIC TR/U-CIC-M/U-CIC-M TR
CIC-Hörsysteme



WIDEX[®]
HIGH DEFINITION HEARING

IHR WIDEX® HÖRSYSTEM

(Wird vom Hörgeräte-Akustiker ausgefüllt)

Belüftungs- Kurz Durchgehend Keine
öffnung:

CIC CIC-M

Ihre Hörsystem-Serien:

Programme

- | | |
|------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Universal | <input type="checkbox"/> Hörbereichs-Erweiterung |
| <input type="checkbox"/> Ruhe | <input type="checkbox"/> Hörbereichs-Erweiterung |
| <input type="checkbox"/> Verkehr | <input type="checkbox"/> Hörbereichs-Erweiterung |
| <input type="checkbox"/> Stadt | <input type="checkbox"/> Hörbereichs-Erweiterung |
| <input type="checkbox"/> Party | <input type="checkbox"/> Hörbereichs-Erweiterung |
| <input type="checkbox"/> Musik | <input type="checkbox"/> Hörbereichs-Erweiterung |

Sonderprogramme

- | | |
|----------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Zen | <input type="checkbox"/> Hörbereichs-Erweiterung |
| <input type="checkbox"/> Telefon | <input type="checkbox"/> Hörbereichs-Erweiterung |
-

PLUS-WELT

Zen+

Hörbereichs-Erweiterung

HINWEIS

Die Tabelle zeigt die Standardnamen der Programme. Wenn Sie andere mögliche Namen gewählt haben, tragen Sie sie bitte in die Tabelle ein. So sehen Sie stets, welche Programme in Ihrem Hörsystem verfügbar sind.

HINWEIS

Das CIC-M ist kein drahtloses Hörsystem, d.h. die Hörsysteme können nicht untereinander oder mit anderem Zubehör kommunizieren. Daher können Sie auch nicht den Klang einstellen und Sie haben nur ein Hörprogramm.

INHALT

IHR WIDEX HÖRSYSTEM.....	6
Willkommen bei Widex.....	6
Ihr Hörsystem im Überblick.....	6
Wichtige Sicherheitsinformationen.....	8
DAS HÖRSYSTEM.....	10
Indikationen für den Gebrauch.....	10
Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	10
Energieversorgung.....	10
Batteriealarm.....	11
Batteriewechsel.....	11
Schallsignale.....	12
Partneralarm	13
Rechts und links unterscheiden.....	13
Ein-/Ausschalten.....	13
Einsetzen und Herausnehmen Ihres Hörsystems.....	14
Herausnehmen des Hörsystems	15
Klanganpassung.....	15
Programme.....	16
Das Zen-Programm.....	18
Programmwechsel.....	18

REINIGUNG/PFLEGE.....	19
Werkzeuge.....	19
Reinigung des kompletten Hörsystems.....	19
Der Cerumenschutz.....	22
ZUBEHÖR.....	25
FEHLERSUCHE UND -BEHEBUNG.....	26
INFORMATIONEN ZUR REGELKONFORMITÄT.....	30
EG Richtlinien.....	30
Richtlinie 2014/53/EG.....	30
Informationen zur Entsorgung.....	30
FCC und IC Erklärungen.....	31
SYMBOLE.....	34

IHR WIDEX HÖRSYSTEM

Willkommen bei Widex

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Hörsystem.

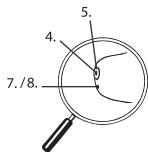
Nutzen Sie Ihr Hörsystem regelmäßig, auch wenn es etwas dauert, sich daran zu gewöhnen. Wer sein Hörsystem nur unregelmäßig nutzt, kommt meist gar nicht in den Genuss aller Vorteile.

HINWEIS

Ihr Hörsystem und sein Zubehör können in dieser Bedienungsanleitung anders aussehen als Ihr Hörsystem mit Zubehör. Wir behalten uns das Recht vor, notwendige Änderungen vorzunehmen.

Ihr Hörsystem im Überblick





5. Cerumenschutz

6. Ziehfasen

7. Belüftungsöffnung (kurz)

8. Belüftungsöffnung (durchgehend)

9. Links/rechts-Kennung Blau steht für das linke Hörsystem und rot für das rechte.

Wichtige Sicherheitsinformationen

Lesen Sie diese Seiten aufmerksam durch, ehe Sie Ihr Hörsystem in Betrieb nehmen.



Unschlagmäßiger Gebrauch oder Verschlucken von Hörsystemen oder Batterien/Akkus kann gefährlich sein. Dies kann zu ernststen Verletzungen oder sogar zum Tod führen. Falls ein Hörsystem oder eine Batterie/Akku versehentlich verschluckt wurde, wählen Sie die Notrufnummer oder suchen Sie unverzüglich ein Krankenhaus auf.



Legen Sie Ihr Hörsystem ab, wenn Sie es nicht verwenden. So unterstützen Sie die Belüftung Ihres Gehörgangs und verhindern Ohrinfektionen.



Wenn Sie den Verdacht auf eine Ohrinfektion oder eine allergische Reaktion haben, wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt oder Hörgeräte-Akustiker.



Wenn Sie kein angenehmes Tragegefühl haben oder das Hörsystem nicht gut sitzt, Irritationen auslöst, Rötungen o. Ä. wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker.



Legen Sie Ihr Hörsystem vor dem Duschen, Schwimmen bzw. beim Trocknen der Haare ab.



Tragen Sie Ihr Hörsystem nicht beim Auftragen von Parfum, Spray, Gel, Lotion oder Creme.



Trocknen Sie Ihr Hörsystem nicht in der Mikrowelle – das führt zu irreparablen Schäden.



Verwenden Sie nicht das Hörsystem anderer Personen und lassen Sie auch andere Personen nicht Ihr Hörsystem verwenden, da dies Ihr Gehör schädigen könnte.



Verwenden Sie Ihr Hörsystem nicht in explosionsgefährdeten Bereichen wie beispielsweise Schachtanlagen.



Halten Sie Ihr Hörsystem, dazugehörige Teile, Zubehör und Batterien/Akkus von Kindern fern.



Versuchen Sie nicht, das Hörsystem selbst zu öffnen oder zu reparieren. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker, wenn Ihr Hörsystem repariert werden muss.



Ihr Hörsystem verwendet Funktechnik. Achten Sie immer auf die Umgebung, in der Sie es verwenden. Eventuelle Beschränkungen müssen beachtet werden.



Setzen Sie Ihr Hörsystem keinen extremen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit aus; trocknen Sie es schnell, falls es feucht wird oder Sie stark schwitzen.

Lagern und transportieren Sie Ihr Hörsystem innerhalb eines Temperaturbereichs von -20 °C bis $+55\text{ °C}$ und bei 10 % bis 95 % relativer Luftfeuchtigkeit.

Ihr Hörsystem ist für den Betrieb in einem Temperaturbereich von 0 °C (32 °F) bis 50 °C (122 °F), einer relativen Luftfeuchtigkeit von 10 % bis 95 % und einem atmosphärischen Druck von 750 bis 1060 mBar ausgelegt.

Technische Datenblätter und weitere Informationen zu Ihrem Hörsystem finden Sie unter folgendem Link: <https://global.widex.com>

DAS HÖRSYSTEM

Indikationen für den Gebrauch

Die Hörsysteme eignen sich für Personen ab dem Alter von 36 Monaten mit allen Konfigurationen und verschiedenen Graden von Hörminderung – von gering (10 dB HL) bis mittel-/hochgradig (90 dB HL).

Die Hörsysteme müssen von einem zugelassenen Hörgeräte-Akustiker angepasst werden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Hörsysteme dienen zur Verbesserung der Hörbarkeit und Sprachverständlichkeit in verschiedensten Hörsituationen. Die Hörsysteme können über das Zen-Programm verfügen, das dafür vorgesehen ist, einen entspannenden Klanghintergrund (Musik/Rauschen) zu bieten. Dieses Programm ist für Erwachsene gedacht, die diesen Klanghintergrund in Ruhe genießen möchten.

Energieversorgung

Benutzen Sie für Ihr Hörsystem eine **Zink-Luft-Batterie des Typs 10**.

Nehmen Sie ausschließlich frische, neue Batterien des von Ihrem Hörgeräte-Akustiker empfohlenen Typs.

HINWEIS

Vergewissern Sie sich, dass die Batterie ganz sauber und frei von Verschmutzungen ist, bevor Sie sie in Ihr Hörsystem einlegen. Ihr Hörsystem wird sonst möglicherweise nicht wie erwartet funktionieren.



Versuchen Sie niemals, Hörsystem-Batterien aufzuladen, da sie dabei explodieren könnten.



Lassen Sie eine leere Batterie niemals in Ihrem Hörsystem, wenn Sie es lagern möchten. Die Batterie könnte auslaufen und Ihr Hörsystem beschädigen.



Entsorgen Sie alte Batterien wie auf der Packung angegeben und beachten Sie das Haltbarkeitsdatum.

Batteriealarm

Wenn die Batterie leer wird, ertönt ein Schallsignal. Wenn sich die Batterie plötzlich entlädt, kann dies allerdings ohne Warnung erfolgen. Wir empfehlen Ihnen, immer eine Ersatzbatterie dabeizuhaben.

Batteriewechsel

So tauschen Sie die Batterie aus:



Entfernen Sie den Klebestreifen von der neuen Batterie und stellen Sie sicher, dass kein Kleber zurückbleibt. Lassen Sie die Batterie 60 Sekunden „atmen“.



Öffnen Sie mit dem Nagelgriff vorsichtig das Batteriefach und entnehmen Sie die alte Batterie.

Setzen Sie die Batterie wie abgebildet in das Batteriefach ein. Schließen Sie das Batteriefach. Wenn sich das Fach nicht einfach schließen lässt, ist die Batterie nicht korrekt eingesetzt. Wenn Sie Ihr Hörsystem einige Tage nicht verwenden, nehmen Sie die Batterie heraus.

HINWEIS

Achten Sie darauf, das Hörsystem nicht fallen zu lassen - halten Sie es beim Batteriewechsel über einer weichen Fläche.

Schallsignale

Ihr Hörsystem informiert Sie durch Schallsignale, dass bestimmte Funktionen aktiviert wurden oder Sie Programme geändert haben. Diese Schallsignale können gesprochene Mitteilungen oder Töne sein, je nach Ihren Bedürfnissen und Präferenzen.

Programm 1 Sprachmitteilung/ein kurzer Signalton

Programm 2 Sprachmitteilung/zwei kurze Signaltöne

Programm 3 Sprachmitteilung/drei kurze Signaltöne

Programm 4	Sprachmitteilung/ein kurzer und ein langer Signalton
Programm 5	Sprachmitteilung/ein langer und zwei kurze Signaltöne
Zen+	Sprachmitteilung/Signalton

Bitte Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker, diese Schallsignale zu deaktivieren, wenn Sie sie nicht brauchen.

Partneralarm

(nur für bestimmte Modelle verfügbar)

Ihr Hörgeräte-Akustiker kann Ihnen ein Warnsignal einschalten, das aktiviert wird, wenn Ihr Hörsystem den Kontakt zum Hörsystem im anderen Ohr verliert. Sie hören dann eine Sprachmitteilung im Ohr.

Rechts und links unterscheiden

Ihr Hörsystem für das rechte Ohr ist rot gekennzeichnet. Ihr Hörsystem für das linke Ohr ist blau gekennzeichnet.

Ein-/Ausschalten



Um das Hörsystem einzuschalten, schließen Sie den Batteriefachdeckel und schieben Sie ihn nach oben. Das Hörsystem bestätigt durch ein akustisches Signal, dass es eingeschaltet ist, sofern Ihr Hörgeräte-Akustiker diese Funktion nicht deaktiviert hat.



Um das Hörsystem auszuschalten, schieben Sie den Batteriefachdeckel nach unten.

HINWEIS

Sie können das Hörsystem auch in die geschlossene Hand nehmen, um sich zu vergewissern, dass es eingeschaltet ist. Wenn es pfeift, ist es eingeschaltet. Schalten Sie das Hörsystem aus, wenn Sie es ablegen.

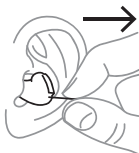
Einsetzen und Herausnehmen Ihres Hörsystems



Schließen Sie den Batteriefachdeckel komplett. Halten Sie das Hörsystem mit Daumen und Zeigefinger und schieben Sie es langsam in den Gehörgang, bis Sie einen Widerstand spüren.

Schieben Sie das Hörsystem nun mit der Fingerspitze vorsichtig weiter, bis es bequem im Gehörgang sitzt. Es kann beim Einsetzen des Hörsystems helfen, die Ohrmuschel hoch und nach hinten zu ziehen.

Herausnehmen des Hörsystems



Entfernen Sie das Ohrstück mit Hilfe des Ziehfadens aus dem Ohr.

HINWEIS

Wenn Sie den Eindruck haben, dass das Ohrstück schwierig herauszunehmen ist, bewegen Sie es beim Ziehen am Ziehfaden vorsichtig nach rechts und links.

Klanganpassung

Ihr Hörsystem passt den Klang automatisch an Ihre Schallumgebung an.

Wenn Sie eine Fernbedienung haben, können Sie den Klang auch manuell für mehr Komfort und mehr Hörbarkeit einstellen, ganz nach Ihren Bedürfnissen und Präferenzen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker.

Je nach Funktionen und Einstellungen der Hörsysteme wirkt sich eine Änderung auf beide Hörsysteme aus.

Wenn Sie die Lautstärke justieren, hören Sie einen Signalton, es sei denn, diese Funktion wurde deaktiviert. Bei Erreichen der Maximal- oder Minimal-einstellung ertönt ein konstanter Signalton.

So schalten Sie Ihr Hörsystem auf „stumm“:

- Halten Sie den unteren Teil des Lautstärkestellers auf der Fernbedienung gedrückt, bis Sie den konstanten Signalton hören.

Um die Schallwiedergabe wieder zu starten:

- Drücken Sie den oberen Teil des Lautstärkestellers **oder**
- wechseln Sie das Programm

Die von Ihnen vorgenommenen Anpassungen der Lautstärke werden gelöscht, sobald Sie das Hörsystem ausschalten oder das Programm wechseln.

Programme

PROGRAMM	VERWENDUNG
Universal	Für den täglichen Gebrauch
Ruhe	Spezialprogramm für ruhige Umgebungen
Verkehr	Für Hörsituationen mit Geräuschen von Autos, Zügen usw.
Stadt	Für Hörsituationen mit wechselnden Schallpegeln (z. B. in Supermärkten, lauten Arbeitsplätzen o. Ä.)
Party	Für Hörsituationen mit mehreren gleichzeitig sprechenden Personen
Musik	Für das Hören von Musik

SPEZIALPROGRAMME	VERWENDUNG
-------------------------	-------------------

Zen	Abspielen von Tönen oder Rauschen für einen entspannenden Klanghintergrund
Telefon	Für das Hören von Telefongesprächen optimiert
Zen+	Dieses Programm ist ähnlich wie Zen, ermöglicht jedoch das Hören von unterschiedlichen Tönen oder unterschiedlichem Rauschen.

HINWEIS

Die Programmliste zeigt die Standardnamen der Programme. Ihr Hörgeräte-Akustiker kann auch einen alternativen Programmnamen aus einer vorgegebenen Liste wählen. Dies erleichtert Ihnen die Wahl des richtigen Programms für die unterschiedlichen Hörsituationen.

Abhängig vom Grad Ihrer Hörminderung kann Ihr Hörgeräte-Akustiker die Hörbereichs-Erweiterung aktivieren. Fragen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker, ob dies vorteilhaft für Sie ist.

Ihr Hörgeräte-Akustiker kann Ihre Programmauswahl jederzeit problemlos ändern, wenn sich Ihre Wünsche und Präferenzen mit der Zeit ändern.

Das Zen-Programm

Ihr Hörsystem kann über ein einzigartiges optionales Zen-Programm verfügen. Dieses erzeugt Klänge und/oder Rauschen als Klanghintergrund.



Wenn Sie eine Abnahme der Lautstärke oder Ihrer Schalltoleranz feststellen, Sprache nicht mehr klar wahrnehmen oder ein Tinnitus sich verschlimmert, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräte-Akustiker.



Die Verwendung des Zen-Programms kann die Wahrnehmung alltäglicher Geräusche wie auch von Sprache stören. Es sollte daher nicht in Situationen eingeschaltet sein, in denen die Wahrnehmung derartiger Signale wichtig ist. Dann sollten Sie auf ein Hörprogramm ohne Zen umschalten.

Programmwechsel

Zum Wechseln von Programmen drücken Sie einfach auf die Programmtaste Ihrer Fernbedienung.

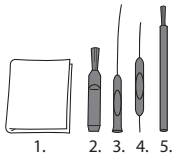
Zen+

Um auf dieses Programm zuzugreifen, halten Sie die Programmtaste länger als eine Sekunde gedrückt. Durch kurzen Druck auf die Programmtaste können Sie nun zwischen den verfügbaren Zen-Stilen wählen. Zum Verlassen des Programms halten Sie die Programmtaste wieder länger als eine Sekunde gedrückt.

REINIGUNG/PFLEGE

Werkzeuge

Sie erhalten die folgenden Pflegewerkzeuge zusammen mit Ihrem Hörsystem:



1. Tuch
2. Bürste
3. Langes Reinigungswerkzeug
4. Kurzes Reinigungswerkzeug
5. Magnetstab

Reinigung des kompletten Hörsystems

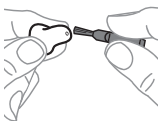
Für mehr Effizienz und Tragekomfort sollten Sie Ihr Hörsystem täglich reinigen.

Das Hörsystem



Wischen Sie es mit einem weichen Tuch ab (z. B. mit dem Tuch, das Sie hierfür vom Hörgeräte-Akustiker bekommen haben).

Schallauslass



Entfernen Sie Cerumen, das sich um den Schallauslass **herum** angesammelt hat, mit der kleinen Bürste oder dem Tuch. Versuchen Sie **niemals**, den Cerumenschutz zu reinigen.

HINWEIS

Lässt sich der Schallauslass nicht vollständig reinigen, suchen Sie Ihren Audiologen oder Akustiker auf. Versuchen Sie **niemals**, irgendetwas in den Schallauslass einzuführen, weil dies Ihr Hörsystem beschädigen kann.

Reinigung der Mikrofonöffnungen

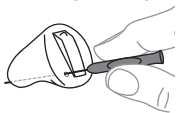


Öffnen Sie den Batteriefachdeckel und halten Sie das Hörsystem so, dass der Deckel nach unten zeigt (siehe Abb.). Führen Sie das kurze Reinigungswerkzeug Nr. 4 von innen durch die Mikrofonöffnung am Batteriefachdeckel (siehe Abb.).

HINWEIS

Haben Sie den Verdacht, dass Cerumen oder Schmutz ins Mikrofon gelangt sind, suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf. Werkzeuge u. Ä. dürfen **keinesfalls** in die Mikrofonöffnung gesteckt werden.

Belüftungsöffnung



Kurze Belüftungsöffnung: Schieben Sie das lange Ende des Reinigungswerkzeugs Nr. 3 zum Reinigen soweit wie möglich in die Belüftungsöffnung.

Lange Belüftungsöffnung: Schieben Sie täglich zum Reinigen das lange Reinigungswerkzeug Nr. 3 durch die Belüftungsöffnung.

Lassen Sie das Hörsystem zum Lüften offen, wenn es nicht verwendet wird.

HINWEIS

Es ist für die Funktion Ihres Hörsystems wichtig, dass Sie die Belüftungsöffnung sauber und frei von Cerumen, Schmutz usw. halten. Reinigen Sie das Hörsystem täglich nach der Verwendung und wenden Sie sich an Ihren Audiologen oder Akustiker, wenn die Belüftungsöffnung verstopft ist.

Trocknen Sie Ihr Hörsystem schnell, wenn es feucht wird oder Sie stark schwitzen. Sie können dafür einen speziellen Entfeuchter wie Widex PerfectDry Lux verwenden, der Ihnen hilft, Ihr Hörsystem trocken und sauber zu halten. Beraten Sie mit Ihrem Audiologen oder Akustiker, ob dies für Sie sinnvoll ist.



Verwenden Sie keinerlei Flüssigkeiten oder Desinfektionsmittel zum Reinigen Ihres Hörsystems.



Reinigen Sie Ihr Hörsystem nach dem Tragen täglich und kontrollieren Sie, ob es intakt ist. Wenn Ihr Hörsystem beim Tragen zerbricht und kleine Bruchstücke im Gehörgang verbleiben, wenden Sie sich an Ihren Arzt. Versuchen Sie nicht, derartige Bruchstücke selbst zu entfernen.

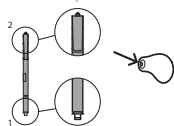
Der Cerumenschutz

Der Cerumenschutz hilft, das Hörsystem vor Ohrenschmalz (Cerumen) zu schützen. Verwenden Sie Ihr Hörsystem niemals ohne Cerumenschutz von Widex.

Wechsel des Cerumenschutzes

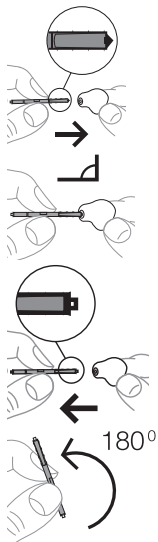


Öffnen Sie die Cerumenschutzpackung wie dargestellt.



Das Cerumenschutz-Set besteht aus folgenden Teilen:

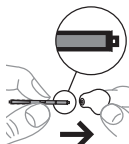
1. Ziehhekel
2. Neuer Cerumenschutz



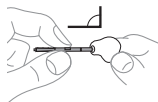
Stecken Sie den Ziehhaken des Haltestäbchens in den gebrauchten Cerumenschutz im Schallauslass ein.

Halten Sie das Haltestäbchen im rechten Winkel.

Ziehen Sie den gebrauchten Cerumenschutz gerade heraus.



Setzen Sie den neuen Cerumenschutz mit sanftem Druck in den Schallauslass ein.



Ziehen Sie das Haltestäbchen gerade heraus.



Fragen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker, wie oft Sie den Cerumenschutz austauschen sollten.



Der Cerumenschutz ist zur einmaligen Verwendung ausgelegt und wird nicht gereinigt.



Falls der Cerumenschutz nicht richtig sitzt, muss er entfernt und ein neuer eingesetzt werden.



Wenn der Cerumenschutz im Ohr herausfällt, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Hörgeräte-Akustiker, um ihn entfernen zu lassen. Versuchen Sie NICHT, den Cerumenschutz selbst zu entfernen.

ZUBEHÖR

Sie können zahlreiches Zubehör mit Ihrem Hörsystem verwenden. Beraten Sie sich mit Ihrem Hörgeräte-Akustiker, was für Sie von Vorteil ist.

Name	Verwendung
RC-DEX	Fernbedienung
TV-DEX	Für die drahtlose Audioübertragung vom Fernsehgerät und anderen Audioquellen
PHONE-DEX 2	Für einfache Festnetz-Telefonate
FM+DEX	Für das Streamen von Audio- und FM-Signalen
UNI-DEX	Für die Übertragung von Mobiltelefonaten an Hörsysteme
CALL-DEX	Für die drahtlose Übertragung von Mobiltelefonaten
COM-DEX	Für die drahtlose Verbindung mit Mobiltelefonen u. a. über Bluetooth
COM-DEX Remote Mic	Bietet Hörsystem-Trägern zusätzliche Hilfe beim Sprachverstehen in schwierigen Hörsituationen

Nicht in allen Ländern erhältlich.

FEHLERSUCHE UND -BEHEBUNG

Auf diesen Seiten finden Sie Hinweise, was zu tun ist, wenn Ihr Hörsystem die Funktion einstellt oder nicht wie gewohnt funktioniert. Besteht das Problem weiterhin, suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Hörsystem ist völlig stumm.	Es ist ausgeschaltet	Stellen Sie sicher, dass die Batterie richtig eingesetzt ist, und schließen Sie den Batteriefachdeckel korrekt.
	Die Batterie ist verbraucht / nicht funktionsfähig	Setzen Sie eine neue Batterie ein.
	Der Schallauslass ist verstopft.	Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt „Reinigung“.
	Die Mikrofonöffnung ist verstopft.	Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt „Reinigung“.
Das Hörsystem ist zu leise.	Der Schallauslass ist verstopft.	Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt „Reinigung“.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
	Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.	Suchen Sie Ihren (HNO)-Arzt auf.
	Ihr Hörvermögen hat sich verändert.	Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker/Arzt auf.
Das Hörsystem pfeift dauernd.	Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.	Suchen Sie Ihren (HNO)-Arzt auf.
	Das Hörsystem sitzt nicht richtig im Ohr.	Nehmen Sie das Hörsystem aus dem Ohr und setzen Sie es erneut ein.
	Das Hörsystem sitzt zu locker im Gehörgang.	Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
Das Hörsystem ist unangenehm zu tragen.	Das Hörsystem sitzt nicht richtig im Ohr.	Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
	Das Hörsystem passt nicht richtig.	Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
	Das äußere Ohr oder der Gehörgang schmerzen.	Für Erstträger ist es wichtig, sich am Anfang langsam an das Gerät zu gewöhnen. Nehmen Sie sich deshalb 2–3 Wochen Zeit, sich langsam an ein neues Gerät zu gewöhnen. Wenn Sie danach noch Schmerzen beim Tragen haben, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker
Die beiden Hörsysteme arbeiten nicht synchron	Die Verbindung zwischen den Hörsystemen ist unterbrochen.	Schalten Sie die Geräte aus und erneut ein.
Die Hörsysteme reagieren nicht auf Programmwechsel oder Lautstärkeanpassung über das Zubehörgerät.	<p>a. Das Gerät wird außerhalb der Reichweite verwendet.</p> <p>b. Die Kommunikation wird durch starke elektromagnetische Interferenzen aus der Umgebung gestört.</p> <p>c. Das Gerät und die Hörsysteme sind nicht abgestimmt.</p>	<p>a. Bringen Sie das Gerät in Reichweite der Hörsysteme.</p> <p>b. Gehen Sie auf Abstand zu bekannten elektromagnetischen Störquellen.</p> <p>c. Vergewissern Sie sich bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker, dass das Gerät mit den Hörsystemen abgestimmt ist.</p>

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Der Schall bricht immer wieder ab bzw. ein oder das gegenüberliegende Hörsystem ist völlig stumm.	<ul style="list-style-type: none">a. Die Batterie in einem oder beiden Hörsystemen ist verbraucht.b. Die Kommunikation wird durch starke elektromagnetische Interferenzen aus der Umgebung gestört.	<ul style="list-style-type: none">a. Wechseln Sie die Batterie in einem oder beiden Hörsystemen.b. Gehen Sie auf Abstand zu bekannten Störquellen

INFORMATIONEN ZUR REGELKONFORMITÄT

EG Richtlinien

Richtlinie 2014/53/EG

Hiermit erklärt Widex A/S, dass sich dieses U-CIC/U-CIC-TR/U-CIC-M/U-CIC-M-TR Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 2014/53/EG befindet.

Das U-CIC/U-CIC-TR/U-CIC-M/U-CIC-M-TR Gerät enthält einen Funksender mit einer Sendefrequenz von 10,6 MHz, -54 dB μ A/m bei 10 m.

Eine Kopie der Konformitätserklärung gemäß der Richtlinie 2014/53/EG finden Sie auf:

<http://global.widex.com/doc>



N26346

Informationen zur Entsorgung

Werfen Sie Hörsysteme, Zubehör und Batterien nicht in den Hausmüll.

Hörsysteme, Zubehör und Batterien müssen zur sicheren Entsorgung bei Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte oder bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker abgegeben werden.

FCC und IC Erklärungen

FCC ID: TTY-UCIC

IC: 5676B-UCIC

Federal Communications Commission Statement

This device complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

- (1) This device may not cause harmful interference, and
- (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Bitte beachten:

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.

- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

Bitte beachten:

This equipment complies with FCC radiation exposure limits set forth for an uncontrolled environment. This transmitter must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.

Changes or modifications to the equipment not expressly approved by Widex could void the user's authority to operate the equipment.

Industry Canada Statement / Déclaration d'industrie Canada

Under Industry Canada regulations, this radio transmitter may only operate using an antenna of a type and maximum (or lesser) gain approved for the transmitter by Industry Canada.

To reduce potential radio interference to other users, the antenna type and its gain should be so chosen that the equivalent isotropically radiated power (e.i.r.p.) is not more than that necessary for successful communication.

This device complies with Industry Canada licence-exempt RSS standard(s). Operation is subject to the following two conditions:

- (1) this device may not cause interference, and
- (2) this device must accept any interference, including interference that may cause undesired operation of the device.

Conformément à la réglementation d'Industrie Canada, le présent émetteur radio peut fonctionner avec une antenne d'un type et d'un gain maximal (ou inférieur) approuvé pour l'émetteur par Industrie Canada.

Dans le but de réduire les risques de brouillage radioélectrique à l'intention des autres utilisateurs, il faut choisir le type d'antenne et son gain de sorte que la puissance isotrope rayonnée équivalente (p.i.r.e.) ne dépasse pas l'intensité nécessaire à l'établissement d'une communication satisfaisante.

Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes :

- (1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et
- (2) l'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

SYMBOLE

Gemeinhin von WIDEX A/S für die Kennzeichnung medizinischer Geräte (auf Etiketten, in Bedienungsanleitungen etc.) verwendete Symbole:

Symbol **Bezeichnung/Beschreibung**



Hersteller

Der Name und die Adresse des Herstellers des Produktes stehen neben dem Symbol. Falls erforderlich kann auch das Herstellungsdatum angegeben sein.



Bestellnummer

Die Bestellnummer (Artikelnummer) des Produktes.



Bedienungsanleitung beachten

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Warnhinweise und Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen und muss vor Gebrauch des Produktes gelesen werden.



Warnung

Hinweise mit diesem Symbol müssen vor Gebrauch des Produktes gelesen werden.



EEAG-Kennzeichnung

„Nicht im Hausmüll entsorgen.“ Wenn ein Produkt entsorgt werden soll, muss es zu einer ausgewiesenen Sammel- und Recyclingstelle gebracht werden, damit Umwelt und Gesundheit nicht durch gefährliche Stoffe gefährdet werden.

Symbol	Bezeichnung/Beschreibung
---------------	---------------------------------



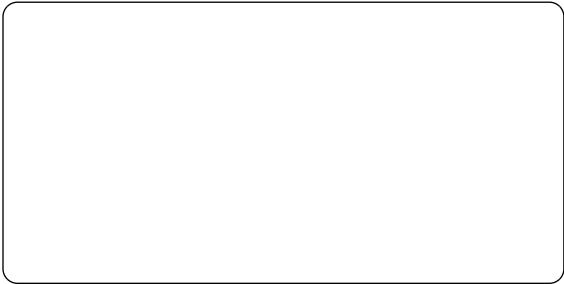
CE-Kennzeichnung

Das Produkt befindet sich in Übereinstimmung mit den Anforderungen der europäischen Richtlinien zur CE-Kennzeichnung.



RCM-Zeichen

Das Produkt entspricht hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit und des Funkfrequenzspektrums den regulatorischen Anforderungen an Produkte, die für den australischen und neuseeländischen Markt bestimmt sind.
--



Widex A/S

Nymøllevej 6, DK-3540 Lyngbe, Dänemark
<https://www.global.widex.com>

CE 0459

Anleitung Nr.:
9 514 0315 002 #03
Stand:
2019-03

